



Zertifikat seit 2019
audit berufundfamilie

Kurzporträt 2019

Alexander von Humboldt-Stiftung

Jean-Paul-Str. 12, 53173 Bonn

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 31.05.2019 erteilt.

Die Alexander von Humboldt-Stiftung fördert Wissenschaftskooperationen zwischen ausländischen und deutschen Forscherinnen und Forschern, vergibt Forschungsstipendien und Forschungspreise und fördert ein Exzellenznetzwerk, die "Humboldtianer".

Die Alexander von Humboldt-Stiftung sieht sich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie in besonderem Maße verpflichtet. Familien- und lebensphasenbewusste Arbeitsbedingungen schaffen Raum zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, fördern die Arbeitszufriedenheit und dienen der Mitarbeiterbindung. Zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität im Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte nutzt die Alexander von Humboldt-Stiftung das Audit berufundfamilie zur strategischen Weiterentwicklung und externen Kommunikation ihrer familien- und lebensphasenbewußten Personalpolitik. Hierzu dient auch das definierte Familienverständnis: "Familie findet da statt, wo Menschen in Lebensbündnissen mit enger persönlicher Bindung Verantwortung füreinander übernehmen."

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 243 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Auditierung

Mit der Auditierung führt die Alexander von Humboldt-Stiftung einen Kulturcheck ihrer vorhandenen familien- und lebensphasenbewussten Arbeitsbedingungen durch und ergreift Maßnahmen, um diese stetig zu optimieren. Das vielfältige Angebot an familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen soll verstärkt nach innen und außen kommuniziert werden zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität.

Vorhandene Maßnahmen (Auswahl)

- Flexible Arbeitszeiten
- Telearbeit
- anlassbezogene Telearbeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Eltern-Kind-Zimmer
- Sozialberatung
- Angebote für Familien: Vermittlung von Notfallbetreuung, Hilfe bei der Suche eines Kindergartenplatzes

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Berücksichtigung von Teilzeit und Schulferien bei der Veranstaltungsplanung
- Verbesserung der Übersicht von An-/Abwesenheitszeiten bei gleichzeitig steigender Mobilität in der Arbeit
- Erhöhung der Anzahl von Notebooks für die anlassbezogene Telearbeit
- Einführung virtueller Kommunikationstechniken
- Ergänzende Weiterbildungsangebote für Beschäftigte in Teilzeit
- Verstetigung der Information und Kommunikation des Themas Vereinbarkeit nach innen und außen

Stand: 31. Mai 2019